

Konstruktion für jedermann mit neuem Spindelkonfigurator von igus

Gewindespindel und Zapfen online schnell ohne CAD-Programm gestalten und direkt bei igus bestellen

Köln, 5. Februar 2019 – Ist der Anwender auf der Suche nach einer Spindel, so bedeutet dieses meist einen hohen Aufwand. Denn technische Zeichnungsfähigkeiten sowie der Zugriff auf ein CAD-Programm sind gefordert. Damit jeder Kunde auch ohne tiefgehendes technisches Knowhow und CAD-Software schnell an seine passende Gewindespindel und die dazugehörige Zeichnung gelangt, hat igus jetzt den einzigartigen Spindelkonfigurator entwickelt. Mit diesem kann sich nun jedermann aus dem größten Gewindeshop der Welt seine individuell gefertigte und langlebige Spindel gestalten, die optimal in seine Anwendung passt.

Ob Trapez-, Steil- oder metrisches Gewinde: Spindeln sorgen in Kombination mit Muttern aus iglidur Hochleistungspolymeren für eine schmierfreie Verstellung bei einem langlebigen und ruhigen Lauf. Doch der Weg bis zur richtigen Antriebslösung bedeutete bisher einen hohen Aufwand und ein notwendiges Knowhow im technischen Zeichnen. Von der Bestimmung der richtigen Parameter über die Bearbeitung der Spindel, die Auslegung mit einem CAD-Programm und die Prüfung auf technische Plausibilität bis hin zur Bestellung nahm der Prozess einige Stunden bis zu mehreren Tagen in Anspruch. Daher hat der motion plastics Spezialist igus jetzt ein neues Tool zur einfachen Konfiguration der optimalen Spindel entwickelt, das direkt die Plausibilität der Konfiguration überprüft. So wird jeder ganz ohne CAD-Software zum Konstrukteur. In drei Schritten kann der Nutzer seine Spindel individuell gestalten, die Zapfen bearbeiten und eine Bemaßungszeichnung direkt generieren. Anschließend kann er sich das 3D-Modell seiner Konfiguration downloaden und die fertig konfigurierte Gewindespindel bestellen oder ein verbindliches Angebot anfordern.

In wenigen Minuten zur passenden und langlebigen Spindel

Die Konfiguration erfolgt ganz schnell, innerhalb von drei Schritten: Im ersten Schritt kann der Kunde den Gewindetyp bestimmen. Neben dem klassischen Trapezgewinde und dem metrischen Gewinde hat der Nutzer die Möglichkeit auch das dryspin Steilgewinde zu wählen. Dieses ist ein von igus patentiertes Gewinde, das für einen höheren Wirkungsgrad durch einen optimierten Flankenwinkel sorgt. Nach der Wahl des Gewindetyps kann der Anwender die Gewinderichtung, das Material sowie die Spindellänge bestimmen. Im zweiten Schritt erfolgt die Konfiguration der Zapfen. Hier bietet der Konfigurator dem Nutzer die Möglichkeit den Grundkörper von außen nach innen zu bearbeiten und 12 Standardelemente wie Fase, Spannfläche oder Sicherungsring dem Zapfen hinzuzufügen. Im Konfigurationsprozess kann der Konstrukteur sich jederzeit die aktuelle Bemaßungszeichnung direkt herunterladen. Ein weiterer Service: Der Preis der Spindel wird angezeigt. So sieht der Nutzer bereits während der Bearbeitung die Preisveränderung. Im dritten Schritt erhält der Kunde eine Komplettübersicht seiner Konfiguration. Er kann sich die STEP-Datei für die weitere Konstruktion seiner Anwendung herunterladen, die Konfiguration für Folgeaufträge als Link speichern oder mit Kollegen teilen. Mit einem einfachen Klick lässt sich die fertig konfigurierte Spindel online bestellen. Der Auftrag wird automatisch an die igus Fabrik übermittelt, dort startet er innerhalb von 30 Minuten.

Probieren Sie den neuen Konfigurator selber aus:
www.igus.de/spindelkonfigurator

Bildunterschrift:



Bild PM0719-1

Passende Spindel schnell konfiguriert und bestellt mit neuem Online Tool von igus. (Quelle: igus GmbH)

PRESSEKONTAKT:

Oliver Cyrus
Leiter Presse und Werbung

igus® GmbH
Spicher Str. 1a
51147 Köln
Tel. 0 22 03 / 96 49-459
Fax 0 22 03 / 96 49-631
ocyrus@igus.de
www.igus.de/presse

ÜBER IGUS:

Die igus GmbH ist ein weltweit führender Hersteller von Energiekettensystemen und Polymer-Gleitlagern. Das familiengeführte Unternehmen mit Sitz in Köln ist in 35 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit 3.800 Mitarbeiter. 2017 erwirtschaftete igus mit motion plastics, Kunststoffkomponenten für bewegte Anwendungen, einen Umsatz von 690 Millionen Euro. igus betreibt die größten Testlabore und Fabriken in seiner Branche, um dem Kunden innovative auf ihn zugeschnittene Produkte und Lösungen in kürzester Zeit anzubieten.

Die Begriffe "igus", "Apiro", "chainflex", "CFRIP", "conprotect", "CTD", "drylin", "dry-tech", "dryspin", "easy chain", "e-chain", "e-chain systems", "e-ketten", "e-kettensysteme", "e-skin", "flizz", "ibow", "igear", "iglidur", "igubal", "kineKIT", "manus", "motion plastics", "pikchain", "plastics for longer life", "readychain", "readycable", "ReBel", "speedigus", "triflex", "robolink" und "xiros" sind gesetzlich geschützte Marken in der Bundesrepublik Deutschland und gegebenenfalls auch international.